

Erste Schularbeit Mathematik Klasse 7A G am 12.11.2015
Wiederholung

Aufgabe 1. (2P) Zahlenmengen.

Es folgen Aussage über Zahlenmengen. Kreuzen Sie die beiden korrekten Aussagen an!

<input checked="" type="checkbox"/>	$2 \cdot 10^{-3} \in [0, 1] \cap \mathbb{Q}.$
<input type="checkbox"/>	$(i + 1)^4 \in \mathbb{C} \setminus \mathbb{R}.$
<input type="checkbox"/>	$\sqrt{5} \in \mathbb{Q}.$
<input type="checkbox"/>	$(0, 1) \subset \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}.$
<input checked="" type="checkbox"/>	$(\sqrt{5} - \sqrt{2}) \cdot (\sqrt{5} + \sqrt{2}) \in \mathbb{N}.$

Kommentar: $(i + 1)^2 = 2i$, also $(i + 1)^4 = -4$ ist eine reelle Zahl. Das Intervall $(0; 1)$ enthält auch Bruchzahlen!

Aufgabe 2. (2P) Komplexe Zahlen 1.

Der Betrag einer komplexen Zahl z sei 7. Das Argument von z sei $\frac{3\pi}{4}$ (in Bogenmaß). Bestimmen Sie z^2 .

$$z^2 = -49i$$

Kommentar: Das Argument von z^2 ist $3\pi/2$, also es liegt auf der negativen imaginären Achse. Der Betrag ist 7^2 ist also 49.

Aufgabe 3. (2P) Komplexe Zahlen 2.

Eine reelle quadratische Gleichung $x^2 + px + q = 0$ hat als Lösung eine komplexe Zahl $-8 + 5i$. Bestimmen Sie die andere komplexe Lösung und finden Sie p und q - m.a.W. finden Sie einen Term Ausdruck für die quadratische Gleichung.

andere komplexe Lösung: $-8 - 5i$

$$p = -16$$

$$q = 89$$

Aufgabe 4. (2P) Komplexe Zahlen 3.

Gegeben sind die komplexen Zahlen $z = 5 + 12i$ und $w = 3 + 4i$. Bestimmen Sie Folgendes!

Realteil von $\bar{z}w$: 63

Imaginärteil von $z + 2w$: 20

Betrag von $z - w$: $\sqrt{68} = 2\sqrt{17}$

Aufgabe 5. (2P) Äquivalente Terme.

Gegeben sind vier Terme. Ordnen Sie jedem Term in der linken Tabelle den passenden äquivalenten Term aus der rechten Tabelle zu!

Linke Tabelle	
$(x + 2y) \cdot (x + 2y)^{-1}$	F
$(x + 2y)(x - 2y)^{-1}$	C
$(x^2 - 4y^2)(x + 2y)^{-2}$	B
$x^2 \cdot y^{-2} \cdot \left(\frac{x}{y} - \frac{y}{x}\right)$	E

Rechte Tabelle	
A	0
B	$\frac{x-2y}{x+2y}$
C	$\frac{x+2y}{x-2y}$
D	$\frac{x^4-y^4}{x^2y^2}$
E	$\frac{x^4-x^2y^2}{xy^3}$
F	1

Aufgabe 6. (2P) Parabel und Gerade.

Die Parabel **P** sei durch die Gleichung $y = x^2 + 3$ gegeben. Bestimmen Sie einen positiven Wert des Parameters a , sodass die Gerade $g: y = ax - 8$ nur **einen** Punkt gemeinsam mit der Parabel **P** hat.

$$a = 2\sqrt{11}$$

Die Gleichung $x^2 + 3 = ax - 8$ darf nur eine Lösung zulassen: Die Diskriminante von $x^2 - ax + 11 = 0$ muss verschwinden. Somit $a^2 = 44$ und wir brauchen die positive Lösung.

Aufgabe 7. (2P) Tangente an Graphen.

Gegeben ist die Funktion $g(x) = \frac{x^2-4}{2}$. Bestimmen Sie die Funktionsvorschrift $y = kx + d$ für die Tangente am Graphen von g an der Stelle $x = 1$.

$$y = x - \frac{5}{2}$$

Man findet $g'(1) = 1$. Daher $k = 1$. $g(1) = -\frac{3}{2}$, somit $d = -5/2$.

Aufgabe 8. (2P) Lineare Funktion bei $x = 2$.

Von einer linearen Funktion $h(x) = kx + d$ ist bekannt, dass $\frac{h(4)-h(1)}{3} = -2$ und $h(5) = 10$. Bestimmen Sie $h(1)$.

$$h(1) = 18$$

Die Steigung ist -2 . Daher $h(1) = h(5) + 4 \cdot 2 = 18$. Oder: $h(x) = -2x + d$ und $h(5) = 10$, somit $d = 20$ und daher $h(1) = -2 \cdot 1 + 20 = 18$.

Aufgabe 9. (2P) Quotienten.

Gegeben ist die Funktion $f(x) = \frac{1-x^2}{1+x^2}$. Bestimmen Sie:

- (a) Den Differenzenquotient von f im Intervall $[-1; 2]$: $-\frac{1}{5}$.
- (b) Die absolute Änderung von f im Intervall $[-2; 2]$: 0 .
- (c) Die mittlere Steigung von f im Intervall $[-2; 1]$: $\frac{1}{5}$.

Es geht leicht, wenn man sieht, dass die Funktion symmetrisch ist. Somit unterscheiden sich die Antworten bei (a) und (c) im Vorzeichen. Des Weiteren $f(1) = f(-1) = 0$ und $f(2) = f(-2) = -\frac{3}{5}$.

Aufgabe 10. (2P) Volumen einer Kugel.

Die Funktion $V(r) = \frac{4}{3}\pi r^3$ beschreibt den Zusammenhang zwischen dem Radius einer Kugel und ihrem Volumen.

Bestimmen Sie den Radius a , für den gilt $V'(a) = \pi$.

Antwort: $a = \frac{1}{2}$. Denn $V'(a) = 4\pi a^2$.

Aufgabe 11. (2P) Änderungen.

Gegeben sind die zwei Geraden $g: 3x - 2y = 9$ und $h: a \cdot x + 3y = 10$. Bestimmen Sie a , sodass g und h parallel sind.

$a = -4\frac{1}{2}$. Denn $(3|-2)$ und $(a|3)$ sind parallel genau dann wenn $3 \cdot 3 - a \cdot -2 = 0$, also wenn $a = -9/2$.

Aufgabe 12. (2P) Ermitteln der ersten Ableitung.

Ordnen Sie jeder Funktion ihre Ableitung zu!

Funktionen		Ableitungen	
$f(x) = (x+1)^3$	C	$f'(x) = 2x + 2$	A
$f(x) = x^3 + 3x$	F	$f'(x) = 2x$	B
$f(x) = x^2 + 3$	D	$f'(x) = 3x^2 + 6x + 3$	C
$f(x) = (x+1)^2$	A	$f'(x) = 2x + 3$	D
		$f'(x) = x^2 + 2x + 3$	E
		$f'(x) = 3x^2 + 3$	F

Erste Schularbeit Mathematik Klasse 7A G am 12.11.2015

TEIL 2

Christian FULMEK

Aufgabe 1. Komplexe Zahlen

(a). (2 Kompensationspunkte) **Reell oder nicht?** Sie sehen hier 5 Aussagen über komplexe Zahlen. Kreuzen Sie diejenigen Aussagen an, die auf alle $z \in \mathbb{C}$ zutreffen!

<input type="checkbox"/>	$z - \bar{z} \in \mathbb{R}$.
<input checked="" type="checkbox"/>	$z\bar{z} \in \mathbb{R}$.
<input checked="" type="checkbox"/>	$i(z - \bar{z}) \in \mathbb{R}$.
<input type="checkbox"/>	$z^2 \in \mathbb{R}$.
<input type="checkbox"/>	$i(z + \bar{z}) \in \mathbb{R}$.

(b) (3 Punkte) Gegeben sind $z = 3 + i$ und $w = 1 + 2i$. Bestimmen Sie den Flächeninhalt des Dreiecks mit den Eckpunkten 0 , z und w .

Benutze Vektorprodukt für $(3|1|0)$ und $(1|2|0)$, denn $|\vec{v} \times \vec{w}|$ ist die Fläche vom Parallelogramm aufgespannt durch \vec{v} und \vec{w} . In dem Fall ist das Vektorprodukt 5 , die Fläche somit $5/2$.

(c). (3 Punkte) Seien jetzt z und w beliebige komplexe Zahlen. Benutzen Sie den Satz von De Moivre für Folgendes: (i) Drücken Sie das Argument von $z\bar{w}$ in $\text{Arg}(z)$ und $\text{Arg}(w)$ aus und (ii) finden Sie eine Beziehung zwischen $\text{Im}(z\bar{w})$ und dem Flächeninhalt mit den Eckpunkten 0 , z und w .

Das Argument von \bar{w} ist Minus das Argument von w . Somit ist das Argument von $z\bar{w}$ genau $\text{Arg}(z) - \text{Arg}(w)$. Aus dem Satz von De Moivre ist bekannt, dass $\text{Im}(z\bar{w}) = |z\bar{w}| \sin(\text{Arg}(z\bar{w})) = \pm|z||w| \sin(\alpha)$, wobei α der Winkel zwischen z und w ist. Dies ist aber genau die Fläche des Parallelogramms, aufgespannt von z und w . Somit ist der (reelle) Betrag von $\text{Im}(z\bar{w})$ genau das Doppelte von der Fläche des Dreiecks.

Aufgabe 2. *Differenzenquotient versus Differentialquotient.*

Gegeben ist die Funktion $f(x) = \frac{2}{3+x}$.

(a) (2 Kompensationspunkte) Geben Sie einen Ausdruck für den Differenzenquotienten im Intervall $[a; a+h]$ und vereinfachen Sie den Ausdruck so weit wie möglich.

(b) (3 Punkte) Berechnen Sie $\lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(a+h) - f(a)}{h}$. Hinweis: Benutzen Sie (a) und betrachten Sie den Grenzfall $h \rightarrow 0$.

(a) $\frac{-2}{(3+a)(3+a+h)}$

(b) $-\frac{2}{(a+3)^2}$

Aufgabe 3. *Monotonieverhalten*

Gegeben ist die Funktion $k(x) = (x^2 - 4)^2$.

(a) (2 Kompensationspunkte) Geben Sie einen Ausdruck für $k'(x)$ und lösen Sie die Gleichung $k'(x) = 0$.

(b) (3 Punkte) Finden Sie die Intervalle, in welchen k monoton steigend und in welchen monoton fallend ist. Finden Sie auch die Wendestellen von k !

(a) $k'(x) = 4x^3 - 16x = 4x(x^2 - 4)$ ist Null genau dann wenn $x = 0$, oder $x = \pm 2$.

(b) Steigend $(-2; 0)$ und $(2; \infty)$. Fallend $(-\infty; -2)$, $(0; 2)$. Wendestelle $k''(x) = 0$, also $12x^2 - 16 = 0$, somit $x = \pm \sqrt{\frac{16}{12}} = \pm \frac{2}{\sqrt{3}}$.

Aufgabe 4. *Kubisches Polynom finden „on demand“*

(a) (3 Punkte) Zeigen Sie mittels Berechnung, dass das kubische Polynom $q(x) = x^3 - 2x^2 + 3x + 5$ keine Extremstellen hat. Schließen Sie daraus, wie viele Lösungen die Gleichung $q(x) = 0$ hat.

(b) (3 Punkte) Finden Sie ganz allgemein ein Kriterium, das entscheidet, ob ein Funktion $r(x) = ax^3 + bx^2 + cx + d$ Extremstellen hat, oder nicht. Hinweis: die Gleichung $r'(x) = 0$ ist eine quadratische Gleichung.

(c) (3 Punkte) Finden Sie ein kubisches Polynom $s(x) = x^3 - Ax^2 - Bx - C$, das folgende Eigenschaften aufweist:

(1) s hat eine Wendestelle bei $x = 1$

(2) s hat eine Extremstelle bei $x = 3$

(3) s hat eine Nullstelle bei $x = 5$.

(a) $q'(x) = 3x^2 - 4x + 3$. Diskriminante ist -20 , also keine Lösung.

(b) $r'(x) = 3ax^2 + 2bx + c$. Die Anzahl der Nullstellen hängt von der Diskriminante ab, welche jetzt ist $D = (2b)^2 - 12ac$. Also wenn $b^2 - 3ac$ positiv ist, dann zwei, wenn Null, dann eine, wenn negative dann keine Extremstellen.

(c) $s''(x) = 6x - 2A$, $s'(x) = 3x^2 - 2Ax - B$.

Also mit (1): $s''(1) = 0$, also $A = 3$.

Dann mit (2): $s'(3) = 0$ also $27 - 18 - B = 0$ also $B = 9$.

Dann mit (3) $s(5) = 0$ also $125 - 3 \cdot 25 - 9 \cdot 5 - C = 0$ also $C = 5$.